



AUSBILDUNGSÜBERSICHT

Woodbadge Einstieg



On Boarding neuer Leitenden

Geregelt im On Boarding-Konzept
des Stammes

Leitendenpraktikum

Das Kennenlernen der Leitenden Aufgaben
in einem ca. 6 wöchigen Praktikum mit
abschließendem Reflexionsgespräch

Praxisbegleitung

für ein Jahr von Praxisbegleitung
und Vorstand

Erstes Treffen

mit der Praxisbegleitung

Führungszeugnis

Einreichung des erweiterten
Führungszeugnis bei der DPSG

Selbstverpflichtungs- erklärung (stammesintern)

Leitendenerstgespräch (Schritt 1)

Motivation und Grundlagen zum
Leiten, Ausbildung in der DPSG
→ Einstiegsgespräch mit Vorstand

Basis+ (2.d/2.e)

gültig für 5 Jahre, danach 2.e

Baustein 3.c

Finanzen, Haftung und Versicherung
Pflicht für Gruppenstunden/Lager

Reflexionsgespräch (Schritt 2)

→ Gespräch mit Vorstand und ggf.
Einberufung als Leitende Person

Woodbadge Modul



Berufung vom Vorstand, Persönliche Fortbildung



Anrechnung für und von
JuLeiCa und Studium
ggf. möglich.

Modul 1: Leitende als Person

Baustein 1.a

Identität und Führungsstil

Baustein 1.b

Teamarbeit

Baustein 1.c

Politisches Handeln & Mitbestimmung

Baustein 1.d

Spiritualität

Modul 2: Gruppen, Kinder und Jugendliche

Baustein 2.a

Lebenswelt und Pädagogik

Baustein 2.b

Geschlechtbewusste Gruppenarbeit

Baustein 2.c

Pfadfinderische Methoden

Basis+ (2.d/2.e)

gültig für 5 Jahre, danach 2.e

Baustein 2.d

Gewalt gegen Kinder/Jugendliche
Sensibilisierung & Intervention (3 Std.)

Baustein 2.e

Gewalt gegen Kinder/Jugendliche
Vertiefung & Prävention (3 Std.)

Woodbadge Kurs



Ausbildungsabschluss durch WBK, Projekt und Entwicklungswochenende

WBK



Alle Modulpflicht-Bausteine
oder Modulwoche absolviert

WBK (9-Tages Kurs)

Angeboten für verschiedene Stufen:
 & Vorstände

Projekt-Umsetzung

im Stamm/Stufe

Entwicklungswochenende (EWO)

Verpflichtendes WE, zusätzlich zum
9-Tages Kurs

Auszeichnung

Nach erfolgreichem EWO und
Bestätigung durch Bundesvorstand
erhältst du das WBK-Halstuch und die
Klötzchen.

Ausblick: Was nach dem WBK?

Erlebnispädagogik Modul

Modul 3: Sachthemen

Baustein 3.a

Geschichte und Hintergründe

Baustein 3.b

Erste Hilfe

Baustein 3.c

Finanzen, Haftung und Versicherung

Pflicht für Gruppenstunden/Lager

Baustein 3.d

Spiritualität → Verschoben in 1.d

Baustein 3.e

Pfadfindertechniken

Baustein 3.f

Planung und Durchführung
von Maßnahmen.

Pflicht für Lagerleitungen

WBK Teamer

Einstiegsgespräch

Motivation, Erwartung, Kompetenzen
→ auf Diözesanebene

Teamer-Training 1

Grundlagen zum Teamen von WBKs
→ auf Bundesebene

Praxis-Reflexion

Reflexion des eigenen Handelns
→ Im Kursteam (fortlaufend)

Teamer-Training 2

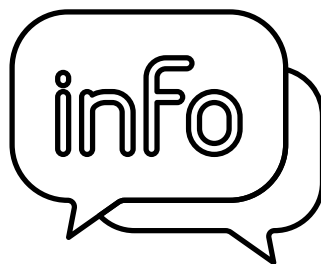
Weiterbildung und Vernetzung
→ auf Bundesebene (wiederkehrend)

Assistant Leadertrainer- Training (ALT)

Weiterentwicklung Sozialkompetenz
und eigener Persönlichkeit
→ auf Bundesebene



Internationale
ALT-Anerkennung



Modulwoche

1-wöchige Schulung beinhaltet meist
alle Pflichtbausteine (nicht immer 3.b Erste Hilfe)



Präsenz/Online

Bausteine finden in Präsenz statt.
Viele Bausteine finden aber auch per
Video-Konferenz online statt.



Pflicht im Stamm
als Leitende



Pflichtbausteine
für die Modul-Ausbildung

Ausbildungstermine



ausbildungskalender.stammdonbosco.de

FAQ

Was braucht eine leitende Person zwingend?

- unterschriebene Selbstverpflichtungserklärung
- Erweitertes Führungszeugnis
Gültig für 5 Jahre, danach neu Beantragung
Status/Gültigkeit/Beantragung über Nami
- Präventionsschulung Basis+ (Baustein 2.d und 2.e)
 - Gültig für 5 Jahre, danach Auffrischung mit Baustein 2.e
- Baustein 3c (stammesinterne Pflicht)

Was brauche ich als Lagerleitung?

- Baustein 3f
- vollständige (Pflicht-)Modulausbildung oder WBK
 - bei einer Lagerleitungsperson (für Anmeldung bei DV Essen)
 - mit WBK gibt es höhere Zuschüsse beim DV Essen
- 50% und die anderen 50% der Modulausbildung
 - bei zwei Lagerleitungspersonen (für Anmeldung bei DV Essen)
- Leitendenschlüssel 10:1 (Teilnehmer:Leitende) für DV Essen
 - Leitende benötigen mit 50% der Modulausbildung